



## Die Natur entdecken

Pflanzen, Tiere, Wald und Wiese gehören zur Natur.

Die Natur ist wichtig für Menschen und alle anderen Lebewesen. Die Natur verändert sich.

Im Frühling beginnt alles bunt zu blühen.

Im Sommer wachsen Obst und Gemüse.

Im Herbst verlieren die Bäume ihre Blätter. Das Obst und das Gemüse werden geerntet.

Im Winter wächst nichts mehr. Die Tiere halten Winterschlaf oder Winterruhe.



Hast du richtig gelesen?

Verbinde die richtigen Satzteile miteinander!

Im Frühling



sind alle Felder leer.

Im Sommer



erntet man Obst und Gemüse.

Im Herbst



beginnt alles zu blühen.

Im Winter



wachsen Obst und Gemüse.

### Beobachtungen in der Natur

In der Wiese kann man Bienen, Marienkäfer und auch Regenwürmer sehen.

Auf dem Feld kann man den Feldhasen und die Feldmaus sehen.

Rehe und Füchse sieht man im Wald nur, wenn man ganz still ist.

Im Wald wachsen viele verschiedene Pflanzen. Auch Pilze wachsen im Wald.

Es gibt auch Beeren, wie die Waldbeeren, die man essen kann. Aber nicht alle Beeren kann man essen. Manche Beeren sind giftig.

Bäche, Flüsse und Seen sind auch Teil der Natur. Wasser ist wichtig für Menschen und Tiere. Die Tiere müssen, wie wir Menschen, Wasser trinken.





Welche Tiere hast du selbst schon im Wald gesehen?

### Naturschutz ist wichtig

Damit die Luft und das Wasser sauber bleiben, ist es wichtig, dass die Natur sauber bleibt. Wie du schon weißt, soll man beim Wandern und beim Spaziergehen den Müll nicht wegwerfen.



### Die Schädlinge in der Natur

Es gibt Tiere, die der Natur schaden. Diese Tiere nennt man Schädlinge. Der Maikäfer ist ein Schädling, weil er sich von Blättern ernährt. Er kann ganze Bäume und Sträucher leerfressen.

Auch Schnecken sind Schädlinge, weil sie den Salat und andere Pflanzen im Garten fressen.

Mäuse gehören auch zu den Schädlingen. Sie fressen die Kräuter und das Getreide von den Feldern.



Welche Schädlinge wurden im Text genannt? Schreibe sie auf!

--	--	--

### Helfer und Beschützer in der Natur

Es gibt auch Tiere, die gut für die Natur sind.

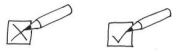
Die Biene trägt Blütenstaub von Blüte zu Blüte, damit das Obst und Gemüse wachsen können.



Spinnen zählen zu den nützlichen Tieren in der Natur, weil sie mit ihrem Netz Schädlinge fangen.

Die Ameisen helfen, den Wald gesund und sauber zu halten. Sie sind die Polizei des Waldes.





Sind die Sätze falsch oder richtig?

Wald, Wiese und Tiere gehören zur Natur.

Die Natur verändert sich nicht.

Es gibt schädliche und nützliche Tiere in der Natur.

Man darf seinen Müll in der Wiese oder im Wald liegen lassen.

Wenn man leise ist, kann man Rehe und Füchse sehen.



Es gibt Silben, die man vor Tunwörter hinschreiben kann. Diese Silben nennt man „Vorsilben“. Die Tunwörter ändern mit solchen Vorsilben ihre Bedeutung.

Vorsilben sind: ab-, an-, auf-, aus-, ein-, durch-, mit-, über-, um-, unter-, vor-, zu-, zurück- ...

In der Tabelle siehst du Beispiele!

aufwachen	herkommen	hinsetzen
zurückkommen	mitfahren	verlaufen



Verbinde jede Vorsilbe mit jedem Tunwort. Schreibe die Wörter, die dadurch entstehen, auf die Zeilen.

mit-



● bringen

zurück-



● fahren

---



---



---



---

